

# RATHAUSKORRESPONDENZ

Zweite Ausgabe

Herausgeber und verantw. Redakteur:  
FRANZ XAVER FRIEDRICH

121

Wien, am 16. April 1934

## Der erste Tag des Zehngroschen-Tarifes.

Wie der "Rathauskorrespondenz" von der Strassenbahn-Direktion mitgeteilt wird, ist der Zehngroschen-Tarif, der heute auf den bekannten Versuchsstrecken seine Premiere hatte, von der Bevölkerung beifällig aufgenommen worden. Während in den Frühstunden vor 8 Uhr die Besetzung der Zehngroschen-Abteile sehr schwach war, hat später eine beachtenswerte Auflebung der Frequenz eingesetzt. Vor allem war dies auf den Strecken zwischen Ring und Neubaugasse zu beobachten. Um die Mittagszeit war auf dieser Strecke auf den Linien 58 und 59 der Andrang der Zehngroschen-Fahrgäste so stark, dass mit der vorderen Plattform allein nicht mehr das Auslangen gefunden werden konnte und ein Teil des Wageninneren den Zehngroschen-Fahrgästen zur Verfügung gestellt werden musste. Die gute Frequenz hat auch während des Nachmittages angehalten.

Die Strassenbahn-Direktion hatten alle Vorkehrungen getroffen, um den Zehngroschen-Tarif möglichst reibungslos einzuführen. Durch entsprechende Verkehrsverdichtungen ist die Mehrbelastung der Züge, die durch das Entziehen der für die Zehngroschen-Fahrgäste reservierten Wagenabteile entstanden ist, reichlich wettgemacht worden. Die heutigen Beobachtungen lassen jedenfalls den Schluss zu, dass sich die Wiener Bevölkerung die Vorteile des Kleinzone-Tarifes baldigst allgemein zunutze machen wird.

## Wiener Festwochen vom 7. bis 24. Juni.

Der Vorstand des Vereines "Wiener Festausschuss" hat in seiner heutigen Sitzung sich mit der Frage der Abhaltung der Wiener Festwochen im heurigen Jahre befasst. Vizobürgermeister Dr. Kresse begrüßte den Vorstand im Auftrage des Bürgermeisters Schmitz und hob das Interesse der Stadtverwaltung an dieser Veranstaltung hervor. Nach eingehender Prüfung der Verhältnisse beschloss der Vorstand, auch heuer, und zwar in der Zeit vom 7. bis 24. Juni, die Wiener Festwochen abzuhalten. Das Programm wird eine Reihe von künstlerisch wertvollen Darbietungen verschiedener Art und gesellschaftliche Veranstaltungen umfassen. Das rege Interesse, das der schon eingelebten Veranstaltung von vielen Seiten, insbesondere des Auslandes, entgegengebracht wird, lässt eine gute Beteiligung erwarten. Die Vorbereitungen sind im vollen Gange.